

II-4389 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 218613

1978 -11- 17

A n f r a g e

der Abgeordneten MELTER, Dr. STIX, DR. SCHMIDT
an den Herrn Bundesminister für Verkehr
betreffend Ersatzleistungen der ÖBB für Transportschäden

Wie in Wirtschaftskreisen immer wieder festgestellt wird, unterbleiben Transportaufträge an die ÖBB vielfach deshalb, weil die Beförderung bzw. Zustellung auf diesem Wege zu viel Zeit benötige und infolge dessen mit einem zu hohen Risiko verbunden sei, daß die Ware verdirbt oder daß durch Terminverluste sonstiger Schaden entsteht.

In diesem Zusammenhang erscheint es von Interesse, näheres über den finanziellen Aufwand zu erfahren, der den ÖBB aus ihrer Haftung für Transportschäden erwächst, da aus den für Ersatzleistungen ausgeworfenen Beträgen immerhin gewisse Schlußfolgerungen bezüglich der tatsächlichen Situation gezogen werden können.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für Verkehr die

A n f r a g e :

1. Wie hoch war in den letzten drei Jahren jeweils der Gesamtbetrag, der sich aus Ersatzleistungen der ÖBB für am Transportgut entstandene Schäden ergab?
2. Welche Beträge sind in diesem Zeitraum für Ersatzleistungen ausgewiesen, die für durch eine zu lange Transportdauer verursachte Schäden zu leisten waren?